

Nachwuchspreise der Kompetenzgruppe Demenz

der Österreichischen Gesellschaft für Public Health (ÖGPH)

sponsored by FH Kärnten



HOLGER PENZ Studienbereichsleiter Gesundheit und Soziales an der FH Kärnten

Die Versorgung von Menschen mit Demenz ist eine der zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Eine qualitativ hochwertige Betreuung erfordert nicht nur interdisziplinäre Zusammenarbeit, sondern auch innovative Ansätze, die Betroffene, Angehörige und Gemeinschaften gleichermaßen einbeziehen. Unsere Aufgabe als Bildungseinrichtung ist es, junge Menschen so auszubilden, dass sie mit Engagement und Expertise an dieser Aufgabe mitwirken können. Mit diesem Preis möchten wir jene Absolvent*innen auszeichnen, die durch ihre wissenschaftlichen Arbeiten zur Weiterentwicklung der Versorgung von Menschen mit Demenz beitragen und damit einen wertvollen Unterschied machen. Nutzen Sie diese Chance, Ihre Ideen und Ergebnisse vor den Vorhang zu holen und sich mit anderen Expert*innen darüber auszutauschen!

Mit den Nachwuchspreisen wollen wir **Bachelor- und Masterarbeiten** vor den Vorhang holen. Mitmachen können Nachwuchswissenschaftler*innen, deren Bachelor- beziehungsweise Masterarbeiten mit sehr gut (1) oder gut (2) beurteilt worden sind und deren Abschlussarbeiten einen klaren Demenz- und Österreichbezug aufweisen.

DIE BACHELOR- BEZIEHUNGSWEISE MASTERARBEITEN KÖNNEN SICH BEZIEHEN AUF

- Verbesserung der Versorgung für Menschen mit Demenz in unterschiedlichen Settings (z.B. Krankenhaus, Pflegeheim, Gemeinde),
- Ansätze der Prävention und Gesundheitsförderung für Menschen mit Demenz,
- Maßnahmen zur Förderung der sozialen Teilhabe und Forschungspartizipation von Menschen mit Demenz,
- öffentlichkeitswirksame Interventionen bzw. Maßnahmen zur Förderung der ressourcenorientierten und positiven Darstellung von Menschen mit Demenz (z.B. Gesundheitskampagnen zum Thema Demenz).

DIE BEWERBUNGSUNTERLAGEN BEINHALTEN

- Executive Summary der wissenschaftlichen Arbeit (4-5 Seiten),
- die vollständige wissenschaftliche Arbeit in digitaler Form,
- Bewertung der wissenschaftlichen Arbeit durch die Betreuer*innen an der jeweiligen Hochschule sowie Empfehlungsschreiben,
- Lebenslauf.

Die Vollständigkeit der Unterlagen ist eine Voraussetzung für die Berücksichtigung und weitere Bearbeitung der Bewerbung.

DIE EINGEREICHTEN BACHELOR- BZW. MASTERARBEITEN MÜSSEN IM ZEITRAUM VON 1. JANUAR 2023 BIS 15. NOVEMBER 2024 ABGESCHLOSSEN WORDEN SEIN. EIN KLARER BEZUG ZU ÖSTERREICH MUSS GEGEBEN SEIN.

DIE BEWERBUNGSFRIST ENDET AM 31. JANUAR 2025

EINE FACHJURY BESTEHEND AUS DEMENZEXPERT*INNEN WIRD AUS ALLEN VOLLSTÄNDIGEN EINREICHUNGEN DIE BESTEN ABSCHLUSSARBEITEN BESTIMMEN.

BITTE SENDE SIE IHRE BEWERBUNGSUNTERLAGEN GESAMMELT IN EINEM PDF DOKUMENT PER E-MAIL AN

demenz@goeg.at

Die beste **Bachelorarbeit** erhält ein Preisgeld von **250 Euro**, die beste **Masterarbeit** wird mit einem Preisgeld in der Höhe von **500 Euro** ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe wird im Rahmen der **7. Arbeitstagung der Plattform Demenzstrategie**, am **27. Mai 2025 im Schlossmuseum Linz**, erfolgen. Die besten Einreichungen erhalten zudem die Möglichkeit, ihre Abschlussarbeiten mit einem Poster im Rahmen der Veranstaltung zu präsentieren.